



Einfach cool!

Eine Idee ist erst dann eine gute Idee, wenn sie funktioniert. Die Macher der Pays-d'Oc-IGP-Weine konnten sich vor 30 Jahren nicht sicher sein, ob ihre für Südfrankreich revolutionäre Idee, sich auf Rebsortenweine zu konzentrieren, erfolgreich sein würde. Heute ist klar: Die Weine hinter dem Label Pays d'Oc IGP sind eine Erfolgsgeschichte.

Mit Liberty Style wird im Englischen die Jugendstil-Architektur bezeichnet. Daraus wird in der Idee der Winzer, die sich unter Pays d'Oc zusammengeschlossen haben, mit ihrem neuen Slogan „Liberty of Style“ ein sympathisches Wortspiel, das sehr gut das Selbstverständnis der Pays-d'Oc-IGP-Weine ausdrückt. Unverwechselbar, unangepasst, jugendlich und hoch professionell. Auf Neudeutsch: einfach cool! Südfrankreich, Midi, Languedoc-Roussillon – für die Ohren deutscher Weinändler haben diese Begriffe einen besonderen Klang. Kaum eine Gegend in Frankreich hat in Deutschland ein besseres Image, und nirgends wird Weinliebhabern wie Touristen mehr geboten.

Das Pays d'Oc erstreckt sich über die vier Départements Pyrénées-Orientales, Aude, Hérault und Gard entlang der französischen Mittelmeerküste. Mit den Weinen des Pays d'Oc verbinden deutsche Konsumenten Sommer, Sonne, ursprüngliche Landschaften, das lautstarke Konzert der Grillen und den unverwechselbaren Geruch der Garrigue, der sich

nicht selten in den Weinen wiederfindet. Mit 14 Millionen Besuchern pro Jahr ist es die drittgrößte Touristenregion Frankreichs. Sie besitzt ein umfangreiches Kulturerbe und nicht weniger als 1.400 historische Bauten, von denen ein Viertel unter Denkmalschutz steht. Das seit Urzeiten besiedelte Pays d'Oc wurde schon von den Griechen und dann von den Römern hoch entwickelt. Die Griechen brachten die Reben mit, und die Römer führten den Weinbau in ihrer Westprovinz (Occitanien) zur Blüte.

Die Region ist gesegnet mit einer Fülle von Rebsorten, mit denen sich die schier unendlichen Möglichkeiten der Böden und lokalen klimatischen Gegebenheiten des Languedoc-Roussillon perfekt ausschöpfen lassen. Kurz gesagt: Zu den Rebsorten des Pays d'Oc – und seien sie noch so unterschiedlich – findet sich immer ein Terroir, das perfekt passt. Oder anders ausgedrückt: Zu

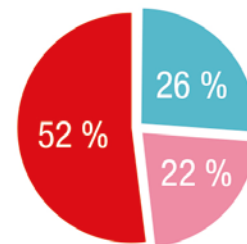
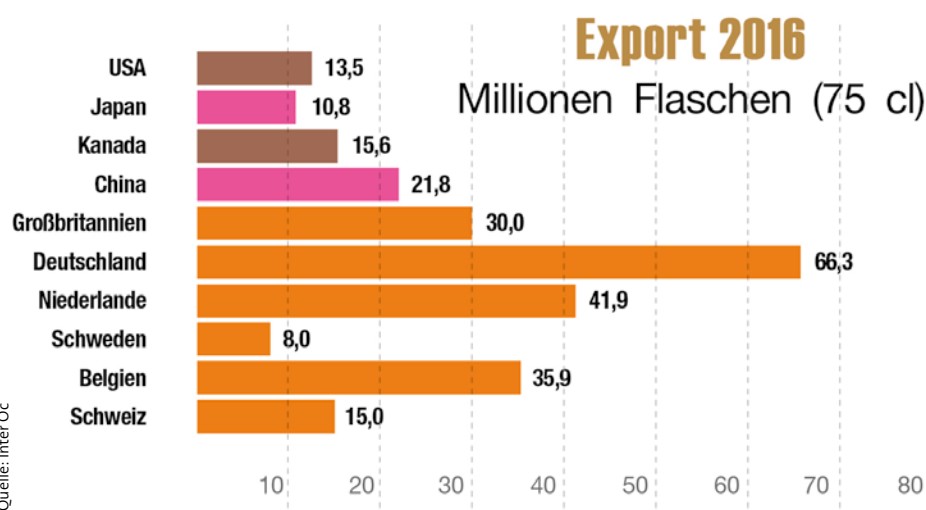
jeder Lage, zu jedem Boden und jedem Kleinklima gibt es eine passende Rebsorte. Deshalb sind heute 58 internationale Rebsorten für die Produktion von Pays-d'Oc-IGP-Weinen zugelassen. WEIN+MARKT hat auch in diesem Jahr wieder verkostet und außergewöhnliche Weine für Fachhändler ausgewählt. Ein großer Teil davon wird, wie im Vorjahr, auf dem Weinfachhändlerstag in Heilbronn präsentiert.



Die Weinregion Languedoc-Roussillon umfasst heute 240.000 ha Reben. Auf ziemlich genau der Hälfte dürfen Pays-d'Oc-IGP-Weine produziert werden. Das sind Jahr für Jahr rund 6 Mio. hl, umgerechnet 800 Mio. Flaschen, die die Keller von 1.200 unabhängigen Erzeugern und 230 Genossenschaftskellereien verlassen. Das bedeutet, dass in jeder Sekunde 24 Flaschen weltweit verkauft werden.

Bei den Rotweinen dominieren die bekannten Sorten Syrah, Cabernet Sauvignon und an der Spitze Merlot, der immer noch Zuwächse verzeichnet. Aber auch Grenache, Cabernet Franc und Marselan spielen eine wichtige Rolle. Mit großer Begeisterung haben sich die Winzer am Pinot Noir, also am Spätburgunder, versucht. Doch die Diva der Rotweine aus den nördlichen Anbaugebieten ist im Süden nur schwer und eher an den kühlen Nordhängen der Berge zu kultivieren. Dennoch hat der Spätburgunder

steht in der Kundenliste dabei an erster Stelle. Wie schon früher die Vins de Pays d'Oc, die Landweine, stehen auch die IGP-Weine des Languedoc im Fokus der deutschen Kunden. Mehr als 76 Mio. Flaschen trinken wir jedes Jahr, also rund zwei Flaschen pro hiesigem Weintrinker. Mit Abstand folgen die Niederlande und die Briten, die im Midi inzwischen eine recht große Bevölkerungsgruppe bilden. Aber auch Belgien gehört zu den traditionellen Exportländern für Weine aus Südfrankreich. Eine Studie von Wine Intelligence Vinitrac aus dem Jahr 2015 fragte die Konsumenten in den genannten Ländern nach den wichtigsten Auswahlkriterien beim Weineinkauf. Nur in Deutschland schauen die



PAYS-D'Oc-IGP-ANTEILE NACH FARBEN

- 52 % Rotwein (452 Mio. Flaschen)
- 26 % Weißwein (224 Mio. Flaschen)
- 22 % Roséwein (192 Mio. Flaschen)

unter den Rotweinen des Pays d'Oc beim Volumen schon den vierten Rang erobert. Unter den Weißweinen dominieren Chardonnay und Sauvignon Blanc, aber auch Grenache Blanc und Muscat à Petits Grains sind häufig zu finden. Der Viognier steht heute an dritter Stelle, gehört aber zu den Sorten, die die Winzer häufig zur Verzweiflung treiben, weil sie sehr empfindlich sind. Für die Rosé-Produktion ist unter den Pays-d'Oc-IGP-Weinen die Rebsorte Grenache Noir die erste Wahl. Ihm folgen Syrah und Cinsault. Zunehmend begeistern sich die Weinbauern aber auch für Cabernet Sauvignon und Cabernet Franc als Basis für kräftige, aromatische Rosés.

Fast die Hälfte der Pays-d'Oc-IGP-Weine wird in 170 Länder exportiert. Deutschland

Weintrinker zuerst nach der Herkunftsregion und dann erst nach der Rebsorte – beste Voraussetzungen für die Weine des Pays d'Oc IGP.

Die große Liste der zugelassenen Rebsorten wurde kürzlich um zwei Neuzugänge ergänzt: Caladoc und Albariño. Die Rebsorte Caladoc ist eine Kreuzung aus Grenache und Malbec (Cot) aus dem Jahr 1958. Die Rotweinsorte soll im Aroma mehr Ähnlichkeit mit der Mutterrebe Grenache Noir aufweisen, dafür aber weniger zum Verrieseln neigen. Das heißt, während der Zeit der Reblüte fallen nicht so viele Blütenstände ab, und der Ertrag ist dadurch gleichmäßiger. Die Winzer erleben also weniger unliebsame Überraschungen.

Die Weißweinsorte Albariño (in Portugal: Alvarinho) stammt aus dem spanisch-portu-

giesischen Grenzgebiet und bedeutet übersetzt „Der kleine Weiße vom Rhein“. In Galicien ist der Albariño hoch geschätzt und findet auch immer mehr Liebhaber in Südfrankreich, wiewohl auch er, wie Gewürztraminer oder Riesling, eher eine Sorte des kühleren Weinbauklimas ist.

Pays-d'Oc-IGP-Weine sind heute echte Siegertypen. Sie sind Nr. 1 der französischen IGP-Weine im Volumen, Nr. 1 der französischen IGP-Weine im Export und Nr. 1 der französischen IGP-Roséweine. Grund genug, sie auf dem Weinfachhändlermarkt in Heilbronn vorzustellen.

Eine Auswahl mit einem interessanten Querschnitt durch die Rebsortenlandschaft finden Sie im Anschluss.

Die WEIN+MARKT-Favoriten von Pays d'Oc IGP

Pays d'Oc IGP sind Rebsortenweine. 21 für den Fachhandel besonders interessante Weine hat die Redaktion WEIN+MARKT als Empfehlungen ausgewählt. Diese Weine können auf dem Weinfachhändlerstag in Heilbronn am 8./9. Oktober verkostet werden. Fordern Sie Ihr kostenloses Muster an unter: www.paysdocigp-weine-erleben.de/wein-und-markt/



16,2 Punkte
2015 La Vigne de ma Mère
Viognier
Domaine de Gourgazaud
laetitia.chabbert@
gourgazaud.com
www.gourgazaud.com

Ein Wein, der vor Aromen nur so strotzt. Viel Vanille, weiße Schokolade gepaart mit dem exotischen Duft von Bergamotte. Am Gaumen setzt sich das Aromenspiel weiter fort mit feiner Cremigkeit und einem Nachhall, der an Orangenschalen erinnert.



15,4 Punkte
2016 Albariño
Albariño
Les Vignobles Foncalieu
arinoa@foncalieu.com
www.foncalieu.com

In der Nase etwas würzig, nussig, mit Nuancen von Steinobst. Auf der Zunge fruchtig mit einer frischen, aber fein eingebundenen Säure und einem relativ langen Nachhall.



15,4 Punkte
2016 Gewürztraminer
Gewürztraminer
Domaine de l'Orangerie
de Montrabech
pbartkowiak@labaume.com
www.groupegcf.fr

Ein typischer Gewürztraminer mit feinem floralem Bukett. Im Geschmack sehr fruchtig und kräuterig zugleich. Wirkt gut ausbalanciert und nicht so überladen. Bietet im Nachhall eine schöne Länge.



15,2 Punkte
2016 Cuvée Balthazar
Viognier
Pierrick Harang Wine
pierrick.harang@phwine.fr
www.phwine.fr

Jugendlich frischer und fruchtiger Duft mit würzigen Nuancen, am Gaumen leicht verspielt mit einer frischen, aber nicht aufdringlichen Säure.



15,2 Punkte
2016 Pinot Gris
Pinot Gris
Les Jamelles
aurelie.badaut@
badetcllement.com
www.les-jamelles.com

Im Geruch viel reife heimische Früchte kombiniert mit Honigmelone. Im Geschmack schön cremig und weich. Die Sortenart ist sehr gut herausgearbeitet und vermittelt viel Trinkspaß.



14,9 Punkte
2015 Grenache Gris
Grenache Gris
Domaine de Gourgazaud
laetitia.chabbert@
gourgazaud.com
www.gourgazaud.com

In der Farbe sehr kräftig. Im Duft findet sich viel Vanille gepaart mit einer feinen Würze. Auf der Zunge wirkt er durch ein wenig Schmelz und Süße weich und rund.



14,9 Punkte
2015 L'Incompris
Muscat à Petits Grains
Mas Neuf
brigitte.barreiro@
vignobles-jeanjean.com
www.jeanjean.fr

Recht kräftige Farbe, im Aroma dezent, erinnert etwas an ein Zimt-Birnen-Kompott. Im Geschmack viel Honig gepaart mit Quitte und einer schönen, nicht zu plump wirkenden Süße.



14,7 Punkte
2016 Grenache Blanc
Grenache Blanc
Domaine Mas Belles Eaux
pbartkowiak@labaume.com
www.groupegcf.fr

Im Duft sehr dropsig und reif in Verbindung mit einem Hauch von Kräutern. Am Gaumen viel gelbe Frucht kombiniert mit einer dezenten würzigen Note und einem kräftigen Nachhall.



14,7 Punkte
2015 LBV By Jeff Carrel
Sauvignon Blanc
By Jeff Carrel
info@jeffcarrel.com
www.jeffcarrel.com

Nur selten lässt sich Sauvignon Blanc so gut mit Holz kombinieren wie in diesem Fall. Am Gaumen zeigt dieser Wein eine schöne Balance zwischen Frucht, Holz und Säure, was einen gewissen Trinkfluss anregt.



14,7 Punkte

2016 Viognier-Vermentino
Viognier, Vermentino
Domaine Saint-Hilaire
www.domainsaint-hilaire.com

Interessant blumig duftend, gepaart mit Aromen von exotischen gelben Früchten. Auf der Zunge etwas salzig, aber auch cremig-fruchtig mit einer schön integrierten Säure.



14,4 Punkte

2016 Jean d'Alibert Prestige
Chardonnay, Viognier
Les Celliers Jean d'Alibert
ctremblay@chantovent.fr
www.chantovent.com

Feines Bukett nach Minze und gelben Früchten. Im Geschmack fruchtig-cremig in Verbindung mit einem schönen Schmelz.



14,4 Punkte

2016 L'Ostal Cazes Rosé
Syrah, Grenache
Jean-Michel Cazes
ijaud@jmcazes.com
www.jmcazes.com

In der Farbe recht helles Rosé. In der Nase fruchtig und frisch mit floralen Nuancen. Am Gaumen angenehm weich mit einer gut eingebundenen Süße.



15,4 Punkte

2016 Baronesque
Alicante Bouschet
Les Producteurs Réunis
bauer@vinco-import.de
www.vinco-import.de

Sehr dunkle, fast schwarze Farbe. Im Geruch recht mollig und beerig-fruchtig. Im Geschmack schön weich und saftig zugleich. Bietet eine sehr schöne Länge.



15,4 Punkte

2016 Syrah-Viognier
de Pennautier
Syrah, Viognier
Vignobles Lorgénil
frankflugge@lorgenil.com
www.lorgenil.wine

Dunkles Granatrot. Feine Duftigkeit nach blauen Beeren gepaart mit etwas Pfeffer. Im Geschmack eine sehr gut eingebundene Säure- und Tanninstruktur bei guter Länge.



15,2 Punkte

2016 La Combe d'Or
Pinot Noir
Vignobles et Compagnie
david.zielinski@vignoblescompagnie.com
www.vignoblescompagnie.com

Dunkelrote Farbe. Etwas frisch-fruchtig-kirschig-verspielter Duft. Im Geschmack schön saftig und weich zugleich. Bietet eine gute Länge.



14,7 Punkte

2016 Grap G
Carignan
Union des Vignerons
j.centelles@rindchen.de
www.rindchen.de

Sehr farbintensiv. In die Nase strömen dropsige Aromen nach Waldfrüchten und etwas Kirsche. Am Gaumen wirkt er fruchtig weich und erinnert etwas an Waldfruchtsahnebonbons.



14,2 Punkte

2016 Bistro Signature
Red Blend
Cabernet Sauvignon,
Syrah, Merlot
Chantovent
ctremblay@chantovent.fr
www.chantovent.com

Ein rubinroter Wein mit einer betont fruchtigen Nase. Am Gaumen sauber vinifiziert mit dropsigen Anklängen in Verbindung mit reifen Tanninen. Vermittelt Trinkspaß und ist für jede Situation bestens geeignet.



14,2 Punkte

2016 Villa Blanche
Marselan
Calmel & Joseph
contact@calmel-joseph.com
www.calmel-joseph.com

Intensive, fast blauschwarz schimmernde Farbe, im Duft viel Brombeere gepaart mit etwas schwarzem Pfeffer. Im Geschmack sehr würzig und kräftig mit langanhaltendem Finish.



14,0 Punkte

2014 Le Baron
Syrah-Grenache
Syrah, Grenache
Domaine Saint-Hilaire
www.domainesaint-hilaire.com

Blickdichte Farbe. Das Aroma sehr ansprechend nach Kirsche verbunden mit etwas Mandel. Am Gaumen eine griffige Säure in Kombination mit reifen Tanninen und einer saftigen Frucht.



14,0 Punkte

2016 Entre nous
selon Valensac
Petit Verdot
Valensac
valensac@orange.fr

Dunkelrote Farbe mit dezent bläulichen Reflexen. Im Duft sehr fruchtig, am Gaumen saftig-elegant verbunden mit einer feinen Würze.



14,0 Punkte

2015 Le Jardin de Vignes Rares „Le Cabernet Franc“
Cabernet Franc
Domaine Cicéron
info@les-domaines-auriol.eu
www.saint-auriol.com

Ein klassischer Vertreter dieser Rebsorte. Dunkle Farbe, im Duft noch etwas zurückhaltend, aber beerig und fruchtig. Am Gaumen verspricht die Säure in Verbindung mit den Gerbstoffen sehr viel Lagerpotenzial.

Weitere spannende Rebsortenweine aus der WEIN+MARKT-Verkostung



15,7 Punkte

2016 Alternative
Chardonnay
Château Canet
floris@chateaucanet.com
www.chateaucanet.com

Feines Erdnussnäschen gepaart mit etwas Vanille. Im Geschmack feine Würze, frisch, mit Anklängen von Kokosnuss. Wirkt nicht zu opulent, bietet aber trotzdem eine schöne Länge.



15,7 Punkte

2016 Petit Marquis de Pennautier
Chardonnay, Viognier, Sauvignon
Vignobles Lorgé
frankflugge@lorgel.com
www.lorgel.wine

Betont fruchtig-blumiges Aroma mit Anklängen von Paprika und frischen Kräutern. Im Geschmack recht leicht, aber feingliedrig und saftig. Macht Lust auf mehr!



15,2 Punkte

2016 Grap G
Marsanne, Viognier
Le Cellier d'Eole
j.centelles@rindchen.de
www.rindchen.de

Feiner Duft nach Blüten und exotischen Früchten. Schmeckt am Gaumen schön reif und saftig, besitzt viel Schmelz und eine gute Länge.



15,2 Punkte

2016 Muscat Sec
Muscat à Petits Grains
Mas de Madame
g.sourina@hotmail.fr
www.mas-de-madame.com

Feiner floraler Duft gepaart mit Anklängen von Litschi und etwas Mandarine. Am Gaumen sehr zugänglich mit einer gut integrierten Säure und einer guten Länge im Nachgeschmack.



14,9 Punkte

2016 Gewürztraminer
Gewürztraminer
Les Jamelles
aurelie.badaut@badetclement.com
www.les-jamelles.com

Recht dezenter, aber typischer Gewürztraminerduft. Am Gaumen typisch fruchtig und angenehm mit einer spürbaren, aber sehr gut integrierten Süße. In seiner Art sehr mittlereuropäisch.



14,9 Punkte

2016 L'Infidèle
Viognier
Les Vignerons du Sommiérois
contact@vin-vds.com
www.les-vignerons-du-sommierois.com

Feiner Pfirsichduft in der Nase, auf der Zunge eine fast ölige Textur mit Aromen von gelben Früchten, kombiniert mit einem optimalen Süße-Säure-Spiel und einer sehr guten Länge.



14,7 Punkte

2016 Coquelicot
Sauvignon, Roussanne
Condamine Bertrand
n.heyraud@
condamine-bertrand.com
www.condamine-bertrand.com

Etwas verspieltes Sauvignon-Näschen mit Nuancen von grüner Paprika und etwas Stachelbeere. Schmeckt am Gaumen knackig frisch und saftig zugleich. Ist der ideale Weißwein für die Sonnenterrasse.



14,0 Punkte

2016 Le Rosé du Cap
Petit Verdot Rosé
Delta Domaines
contact@delta-domaines.com
www.delta-domaines.com

Intensives Rosé, wirkt im Duft etwas zurückhaltend, aber klar. Im Geschmack sind die Tannine schon spürbar, aber sehr gut eingebunden – ein klassischer Roséwein mit etwas mehr Fülle am Gaumen.



15,2 Punkte

2016 Pot de Vin
Merlot
Vignobles Guilhem
contact@chateauguilhem.com
www.chateauguilhem.com

Dunkle Farbe, erinnert im Duft an schwarze Waldbeeren, bietet am Gaumen eine gute Struktur, wirkt komplex und ausgewogen.



14,9 Punkte

2016 J. A by Jean d'Alibert
Saint-Estève
Pinot Noir
Les Celliers Jean d'Alibert
ctremblay@chantovent.fr
www.chantovent.com

In der Farbe rubinrot. Im Geruch viel Kirsche mit einem erdigen Touch. Im Geschmack recht saftig und viel Sauerkirsche in Kombination mit elegant eingebundenen Tanninen.



14,4 Punkte

2016 Les Ailes de la Nuit
Marselan, Carmenère
Domaine Parazols Bertrou
vinsparazolsbertrou@orange.fr
www.domaine-parazols.com

Dunkelrote Farbe mit bläulichen Reflexen. Im Geruch etwas grüne Paprika in Verbindung mit Pflaume. Am Gaumen fast schon marmeladig, aber mit fest wirkenden Tanninen. Vermittelt viel Lagerpotenzial.



14,2 Punkte

2015 Puydeval Rouge
By Jeff Carrel
Cabernet Franc, Syrah, Merlot
By Jeff Carrel
info@jeffcarrel.com
www.jeffcarrel.com

Tiefdunkle Farbe. Im Duft erinnert er an Tabak gepaart mit dunklen Früchten. Am Gaumen prächtige Tannine, dadurch wirkt er sehr dicht und komplex, mit optimal eingebundenem Holz. Sollte auf jeden Fall karaffiert werden.



14,0 Punkte

2016 Harmonie
Malbec
Domaine de L'Herbe Sainte
herbe.sainte@wanadoo.fr
www.herbe-sainte.com

Dunkles Rot mit fruchtig-würzigen Anklängen nach Pflaume und Tabak in der Nase. Am Gaumen etwas vegetabil mit einer kräftigen Tanninstruktur, aber absolut typisch in der Sortenart. Im Nachhall sehr lang und nachhaltig.

Zertifizierte Qualität

Die geschützte Herkunftsbezeichnung IGP bürgt für die Entsprechung von Gebiet und aromatischer Qualität der Rebsorten. Die Bezeichnung Pays d'Oc IGP ist die Garantie für Herkunft und Rückverfolgbarkeit dieser Weine. AOP und IGP sind die einzigen offiziellen Bezeichnungen für Qualitätsstufe und Herkunft, die staatlich anerkannt sind. 100% der Weine mit Pays-d'Oc-IGP-Zertifikat sind von Experten verkostet. Das Bureau Véritas Certification France, Marktführer unter den weltweiten Zertifizierungsstellen, gewährleistet, dass die Weine den Qualitätskriterien der geschützten geographischen Bezeichnung Pays d'Oc entsprechen.



Wir danken dem Verband Inter Oc für die freundliche Unterstützung. Weitere Informationen über das Anbauggebiet, die Weine und die Winzer finden Sie auf www.paysdocigpweineerleben.de.

Text: Klaus Herrmann
Fotos: Inter Oc, WEIN+MARKT

